Kirche im hr

14.08.2016 um 07:15 Uhr
hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von
Dr. Fabian Vogt,
Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Paulus

„Change Management“. Die Kunst, etwas zu verändern. Ja, das muss man managen, weil Veränderungsprozesse unglaublich kompliziert sind. Und wenn man dabei sogar noch versucht, sich selbst zu verändern, stößt man schnell an seine Grenzen. Eine der berühmtesten Veränderungsgeschichten steht übrigens in der Bibel – und hat sogar den Kultstatus eines Sprichworts erlangt: Da wird einer vom Saulus zum Paulus. Erinnern Sie sich?

Der jüdische Gelehrte Saulus ist über die Christen so empört, dass er beginnt, sie zu jagen. Und dann passiert es: Auf dem Weg von Jerusalem nach Damaskus wird Saulus plötzlich geblendet und eine Stimme sagt: „Warum verfolgst du mich?“ Schnell wird Saulus klar: Das ist die Stimme von Jesus. Und er erkennt, wie sehr er sich verrannt hat und dass er noch mal ganz von vorne anfangen möchte.

Tja, und wie damals üblich, nimmt er auch gleich einen neuen Namen an – damit jeder erkennt, dass er jetzt irgendwie ein anderer ist. Nicht mehr der alte Saulus, sondern der neue Paulus. Diese Geschichte wird heute in den meisten evangelischen Gottesdiensten erzählt und ausgelegt. Und ich frage mich natürlich: Was könnte mich so verändern, dass ich dafür sogar einen neuen Namen annehmen würde? Spannend, oder?